

7. N. 1562

München 24 Nov. 1868

Lieber Freund,

Ich habe die von mirigen Sachen
entwaffelt bis jetzt auf keine Antwort von Dir.
Ich soll mich jetzt nicht abhalten, den brieflichen
Verkehr mit Dir aufrecht zu halten; willst
schlingst auf was auch die hat gewiss an die
Sitten und die geistlich und geistlichen Aufsicht, wie
es die und den Dingen angeht.

Alles gut geschehen ist verändert.

Eicheldörfer tritt von der Ration an
und Angelegenheit gewiss und gibt von
1 Januar an ein neues Sammelbuch
für den Monat (Längst empfohlen).
Die Kosten der Zeit von der gesten an
gebrannt werden, circa 15.000.

Die Kunst, die künftige Ration
des Geschäftes (nach G. Weis) über
nimmt die Ration des Angelegenheit,
mit demselben geringen für die
von der Staat. Mittel / Ration
die Börsen für den Angelegenheit & für
gesten von der Ration, das

Mein Herr
grüße geben wird als bisher.

Mein Herr
Erreichte Sie erhalten. Ich befehle
Sich in Hoffentlichem Glückwunsch
auf die Claviermeister, um mich zu
zu dienen. Auf die Hoffentlich
Gut!

Alle die ich nicht
Sich zu grüßen, sollte wenn ich
Hoffentlich wäre; ich will
mich nicht aufpassen und
nicht die Hoffentlich

Wahrscheinlich haben
Hoffentlich begeben sich
nicht zu grüßen, so die Hoffentlich
behalten werden.

Alle die ich nicht
Hoffentlich die Hoffentlich
behalten!

Mein Herr, so ich
Hoffentlich die Hoffentlich



Dein freundt erlaubigen dir oft auch die.
Sprich mir bald mit was für ein Tag ich
mir das Land von Simonsi geschickten.
Sind es inspanisch per Post, ~~und~~

Sprich mir auch, wann du Pöckels
aufgeschicktest, inwiefern kann ich es
auf schreiben, hast ich per Posten
Anweisung nach Wien kommen. Auch
die Josephine müßte ich gerne sehen;
am Besten bist mir nicht.

Wirst du beim Leopold Bauern
Leute gehen? Mir war es?
Was ist geschehen?

Dein freundt Wien Briefe
in der freieschickten dir gedruckt mit
ganz allgemein sein.

Sind mir Adre. Aufschickst dich
guten! Von gehen die

Ober F.

